

**Hauptversammlung**

**Alte Oper,  
Frankfurt am Main**

**31. Mai 2012**

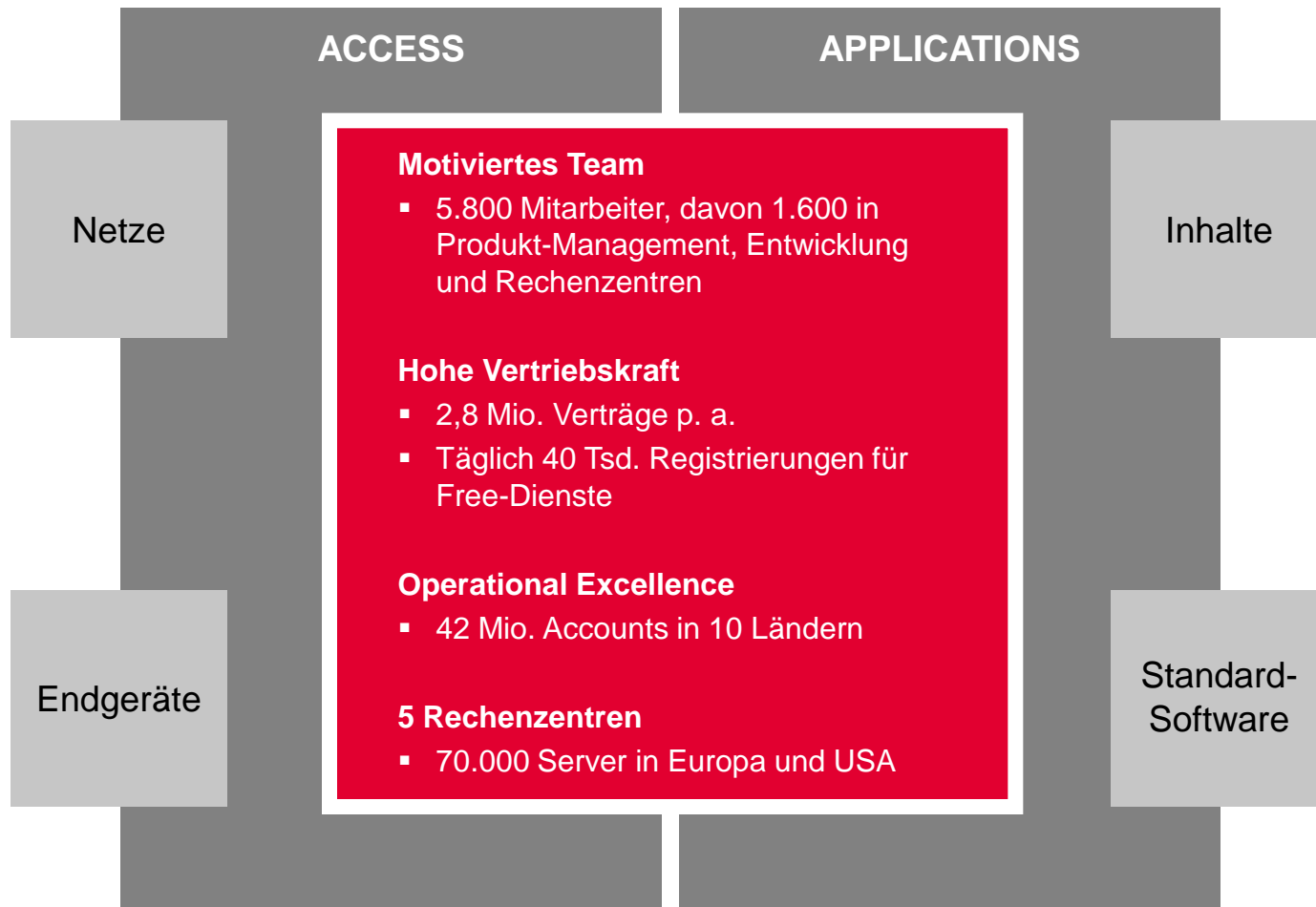


# ■ Inhalt

Ralph Dommermuth    Unternehmensentwicklung  
Ausblick

Norbert Lang            Ergebnisse 2011  
Aktie & Dividende

# ■ United Internet



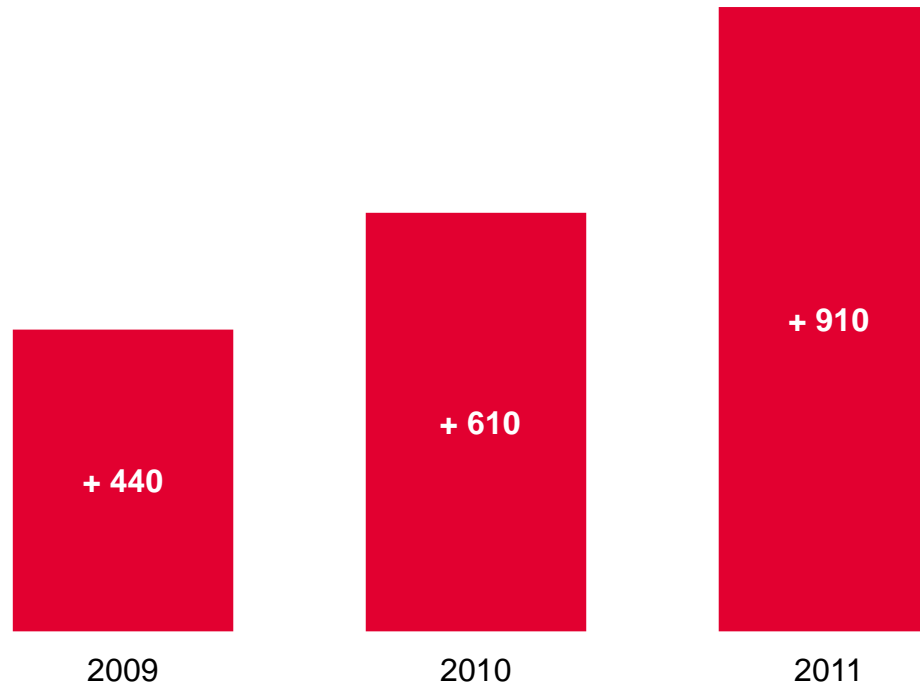
# **Unternehmens- Entwicklung**

# ■ Highlights 2011

- Segment „Access“
  - + 450.000 neue Kundenverträge
  
- Segment „Applications“
  - + 460.000 neue Kundenverträge
  - + 2,8 Mio. neue Free-Accounts
  - Weitere Internationalisierung: Start in Kanada;  
Einführung 1&1 Do-It-Yourself-Homepage (DIY) in AT, ES, PL, UK und USA
  
- Konzern
  - Umsatz + 9,8 % auf 2.094,1 Mio. € (Prognose: 2.050 Mio. €)
  - EBITDA + 2,0 % auf 364,8 Mio. € (Prognose: 350 Mio. €)
  - EBIT + 1,7 % auf 276,0 Mio. €
    - inkl. + 23,0 Mio. € a. o. „Versatel-Effekt“
    - 61,1 Mio. € Anlaufverluste in neuen Geschäftsfeldern
  - EBT + 16,1 % auf 250,6 Mio. € (Prognose: 250 Mio. €)
  - EPS + 36,2 % auf 0,79 € (Prognose: 0,80 €)

## ■ **Vertragswachstum 2011 weiter beschleunigt**

(Organisches Wachstum in Tsd.)



- + 910.000 Verträge in 2011 auf 10,67 Mio.
- Verbreiterung der Basis für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung

## ■ „Access“ im Geschäftsjahr 2011

### ACCESS

DSL

Mobiles  
Internet

### APPLICATIONS

Business  
Applikationen

Consumer  
Applikationen

## ■ Kennzahlen „Access“ (I)

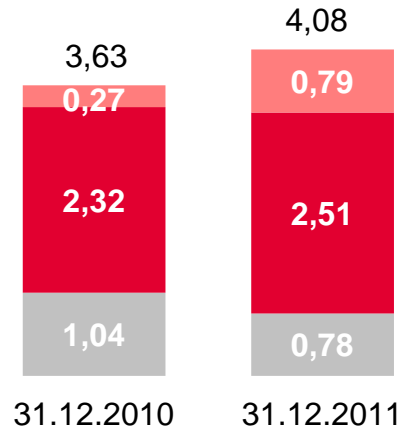
### Kundenverträge

(in Mio.)

■ Mobile Internet

■ Komplettpakete (ULL)

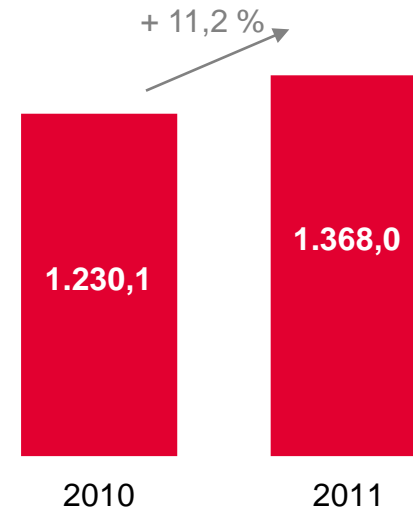
■ T-DSL / R-DSL (inkl. 100.000 Schmalband)



- + 450.000 Kundenverträge
  - + 520.000 Mobile Internet
  - + 190.000 Komplettpakete (ULL)
  - - 260.000 T-DSL / R-DSL

### Umsatz

(nach IFRS in Mio. €)



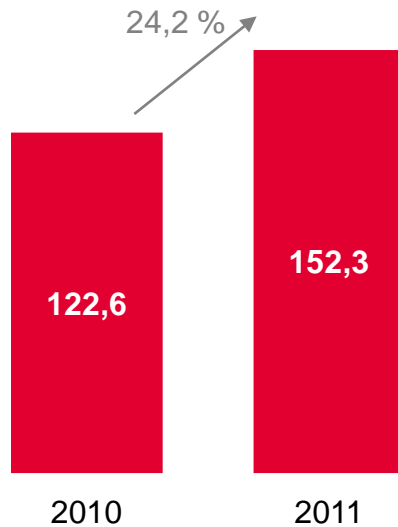
- 11,2 % Umsatzwachstum



## ■ Kennzahlen „Access“ (II)

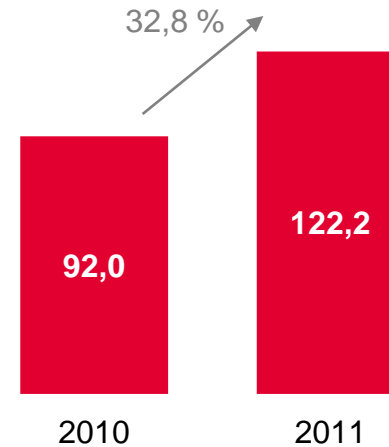
### EBITDA

(nach IFRS in Mio. €)



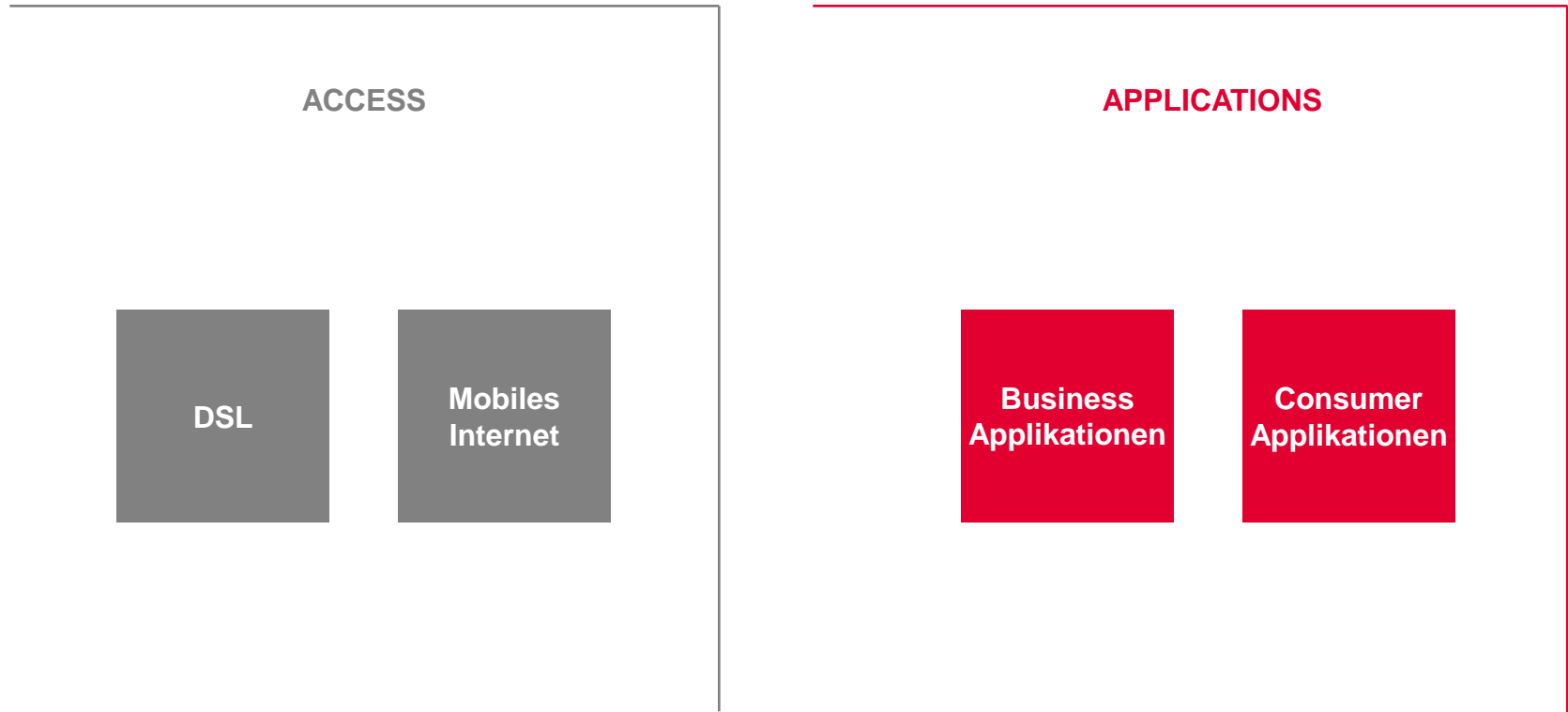
### EBIT

(nach IFRS in Mio. €)



- 24,2 % EBITDA-Wachstum bzw. 32,8 % EBIT-Wachstum

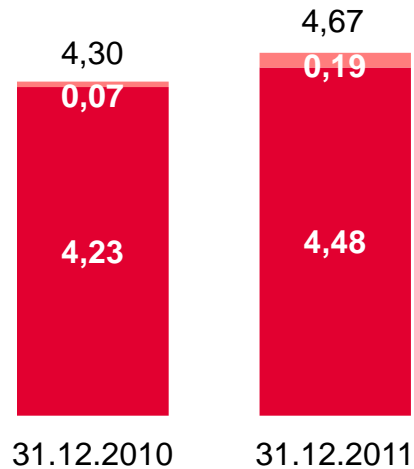
## ■ „Applications“ im Geschäftsjahr 2011



# ■ Kennzahlen „Applications“ (I)

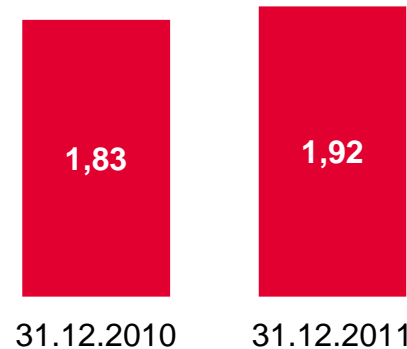
## Business Applikationen

- Do-It-Yourself-Homepage (DIY)
- Sonstige Business Applikationen



- + 370.000 Kundenverträge, davon 120.000 DIY-Homepages

## Consumer Applikationen



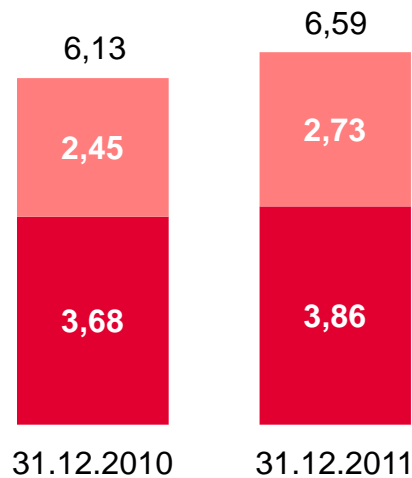
- + 90.000 Kundenverträge
- + 2,8 Mio. Free-Accounts auf 30,8 Mio.

## ■ Kennzahlen „Applications“ (II)

### Kundenverträge gesamt

(in Mio.)

■ Ausland  
■ Inland



- + 460.000 Kundenverträge
  - 180.000 im Inland
  - 280.000 im Ausland

### Umsatz

(nach IFRS in Mio. €)

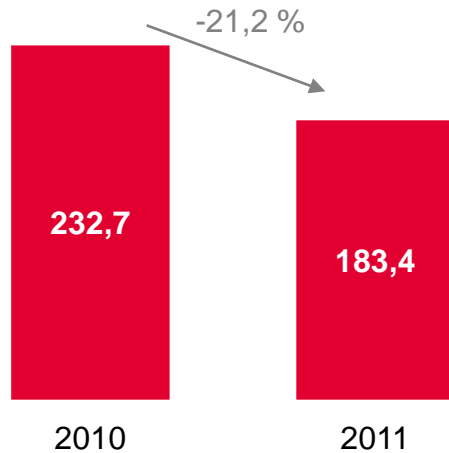


- 7,3 % Umsatzwachstum, währungsbereinigt 8,2 %

## ■ Kennzahlen „Applications“ (III)

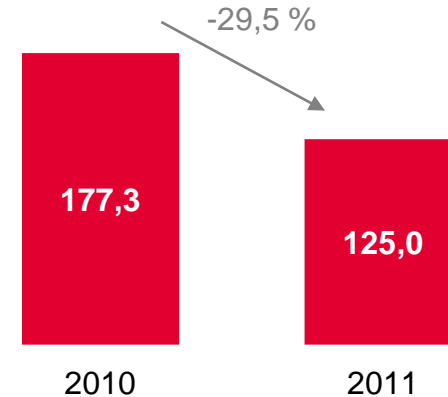
### EBITDA

(nach IFRS in Mio. €)



### EBIT

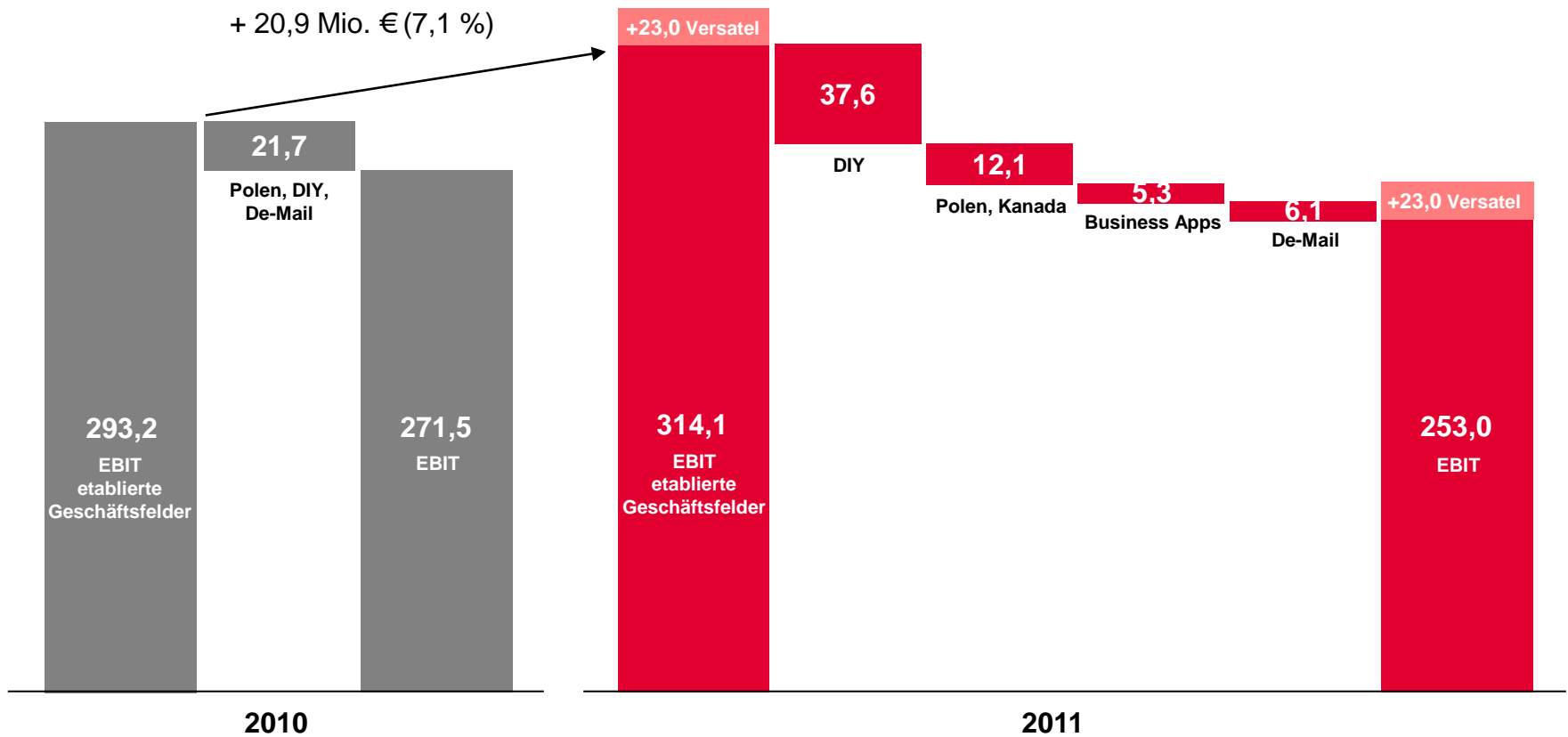
(nach IFRS in Mio. €)



- 61,1 Mio. € planmäßige Ergebnisbelastung aus dem Aufbau neuer Geschäftsfelder
  - 37,6 Mio. € Do-It-Yourself-Homepage in 5 europäischen Ländern und den USA
  - 12,1 Mio. € Internationalisierung (Polen, Kanada)
  - 5,3 Mio. € Business Apps Marketplace
  - 6,1 Mio. € De-Mail

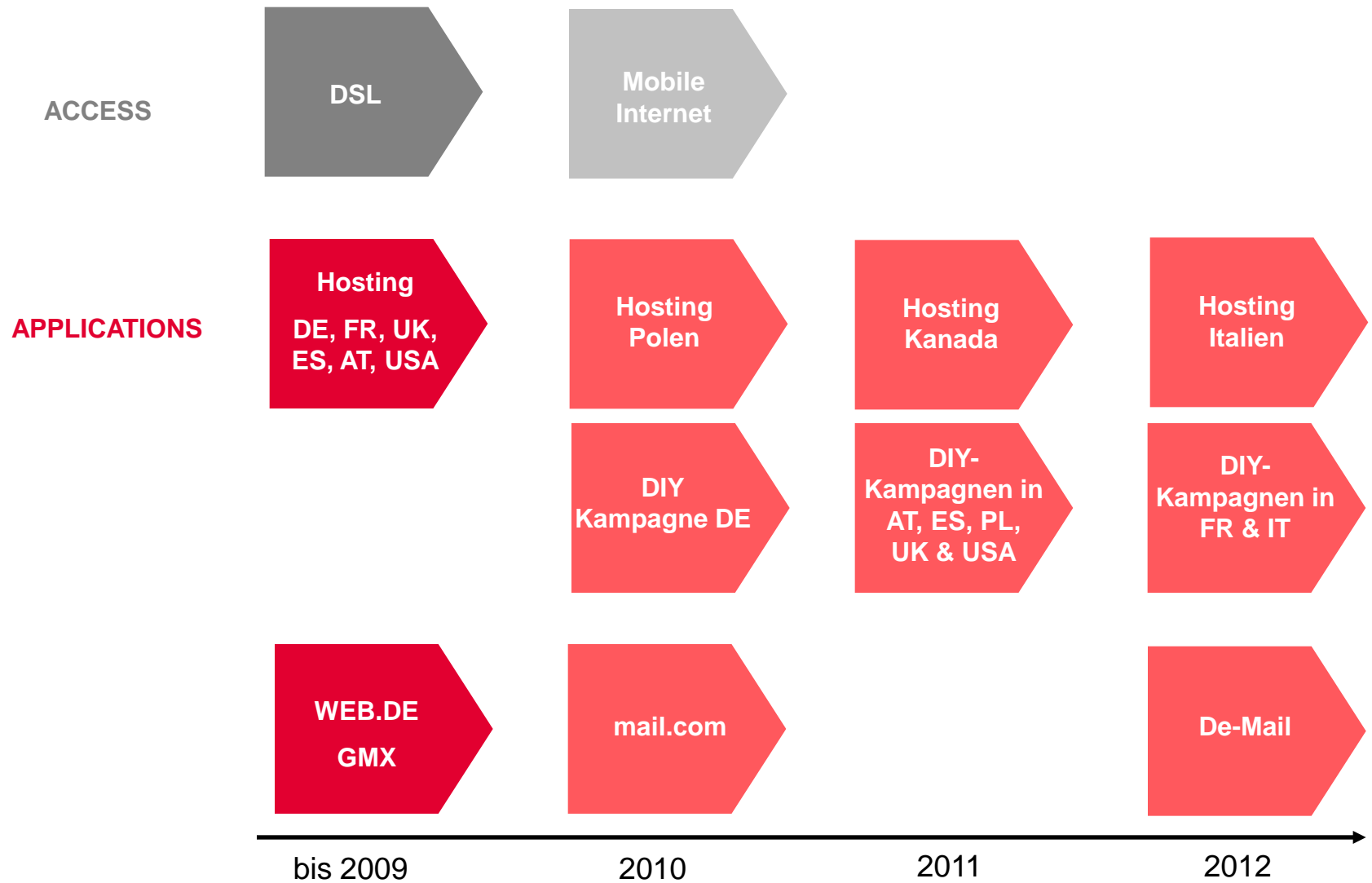
# ■ Insgesamt: Hohe Investitionen in neue Geschäftsfelder, teilweise finanziert aus „Versatel-Effekt“

(in Mio. €)



**Ausblick**

# Roadmap





# ■ Neue Kundensegmente mit der 1&1 Do-It-Yourself-Homepage



## E-Business für KMUs

- Einfach: Für jedermann leicht administrierbar – wie Social Communities
- Leistungsfähig: Design- und Textvorschläge, Bilder, Apps für bis zu 200 Branchen
- Erfolgreich: Effektive Tools für´s Geschäft im Internet

## Milestones

- 2010: Kampagnenstart in Deutschland
- 12/10: 70.000 Verträge
- 9/11: Einführung in AT, ES, PL, UK und USA
- 12/11: 190.000 Verträge (>50.000 neu in Q4)
- 1/12: Kampagnenbeginn Frankreich
- 5/12: Marktstart Italien
- 12/12: 400.000 – 500.000 Verträge erwartet

# ■ Digitalisierung der Briefpost mit De-Mail

The image shows a screenshot of the De-Mail web interface. The top part displays an email composition screen with fields for 'An' (To: harald.haftpflicht@t-online.de-mail.de), 'Betreff' (Subject: FW: Gutachten und Auftragskosten), and a 'Versandart' (Sending Method) dropdown menu. The email body contains a letter addressed to 'Sehr geehrter Herr Haftpflicht, anbei erhalten Sie, wie bereits besprochen, das Gutachten und die Kosten der Beauftragung des Gutachtens zur weiteren Bearbeitung des Schadenfalls. Mit freundlichen Grüßen, Max Muster'. Below this, a dialog box titled 'Bitte wählen Sie eine Versandart' (Please choose a sending method) is shown. It offers two options: 'De-Mail Standard' (highlighted with a green 'noch 6 GRATIS' badge) and 'De-Mail Einschreiben' (Registered Mail). Both options show a cost of 'X,XX € je Empfänger'. The 'De-Mail Standard' option is selected with a checkmark. Below the dialog, there is a section for 'Möchten Sie zusätzlich Ihre De-Mail vertraulich versenden?' (Do you also want to send your De-Mail confidentially?) with a 'Persönlicher & Vertraulicher Versand' (Personal & Confidential Delivery) option. A 'De' logo is visible in the bottom left corner of the screenshot.

## Zukünftiger Standard für verlässliche Kommunikation

- Günstiger und schneller als Briefpost
- Gesetzlich gesicherte Zustellung
- Integration in gewohnte E-Mail-Clients
- Kostenlose Accounts für 70 % der privaten E-Mail-Nutzer in Deutschland (WEB.DE, GMX, 1&1, T-Online/Deutsche Telekom)

## Milestones

- 7/10: Start Vorregistrierungen De-Mail
- 5/11: Inkrafttreten De-Mail-Gesetz
- 12/11: 900.000 Vorregistrierungen
- 3/12: Vorstellung Prototyp
- 2. HJ/12: Marktstart De-Mail



# ■ Ausblick 2012

## **Starkes Wachstum in etablierten Geschäftsfeldern ...**

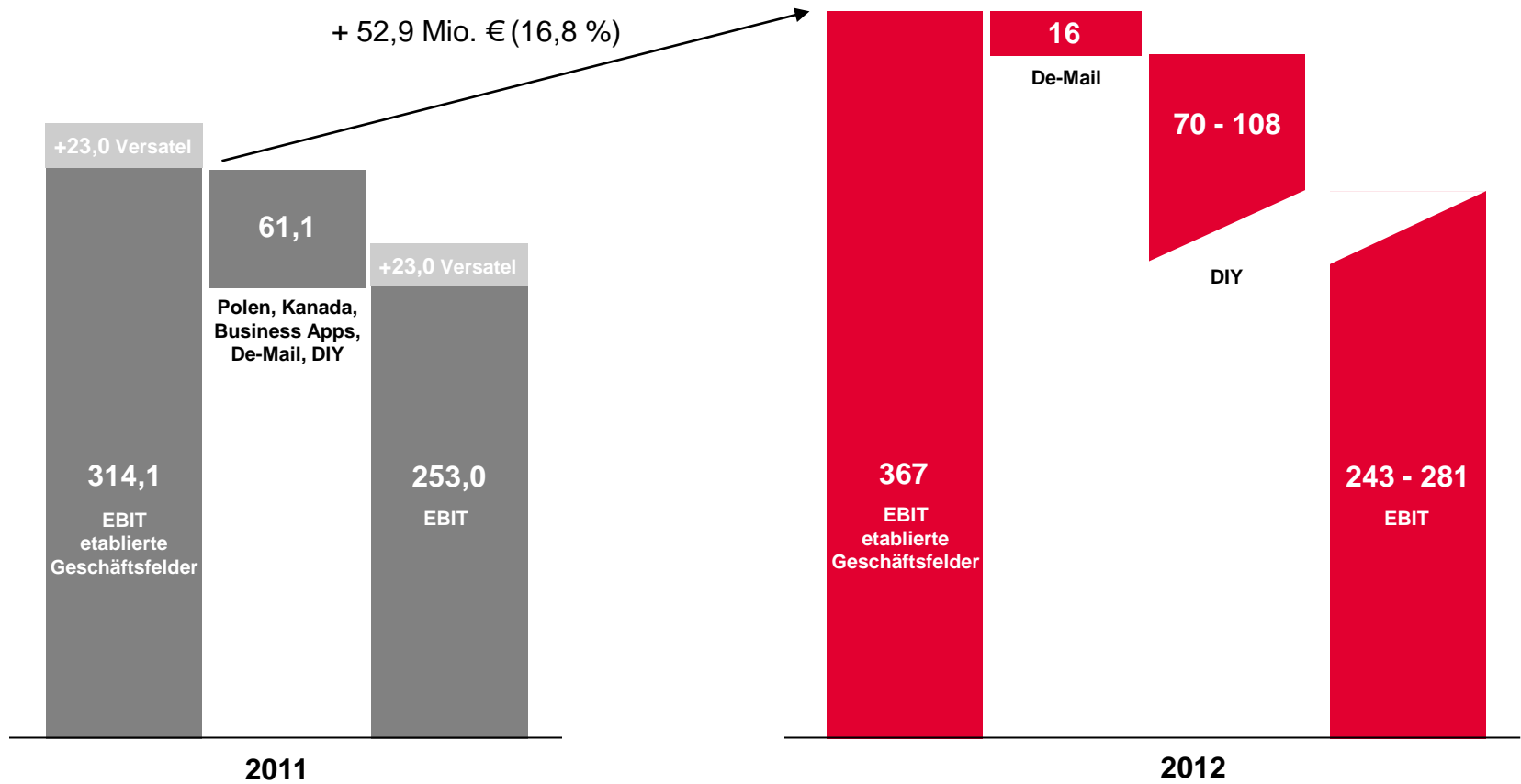
- ~ 900.000 neue Kundenverträge
- ~ 15 % Umsatzwachstum
- ~ 17 % EBIT-Steigerung

## **... ermöglicht kraftvolle Investitionen in neue Geschäftsfelder**

- 1&1 Do-It-Yourself-Homepage
  - Start in Italien (Mai 2012)
  - Ganzjährige Vermarktungskampagne in 7 europäischen Ländern und den USA
  - 200.000 – 300.000 neue Kundenverträge
- De-Mail
  - Start im 2. Halbjahr

# ■ Kraftvolle Investitionen in neue Geschäftsfelder

(in Mio. €)



# ■ 1. Quartal 2012 wie geplant

- Wachstum deutlich beschleunigt:
  - + 320.000 neue Kundenverträge auf nunmehr 10,99 Mio. Verträge, davon + 60.000 in den neuen Geschäftsfeldern
  - Umsatzsteigerung um 15,7 % auf 576,9 Mio. €, davon 6,1 Mio. € in den neuen Geschäftsfeldern
  
- Deutliche Ergebnissteigerung in den etablierten Geschäftsfeldern:
  - EBITDA: 106,9 Mio. € (+11,5 % gegenüber 95,9 Mio. € im Vorjahresquartal)
  - EBIT: 85,3 Mio. € (+12,2 % gegenüber 76,0 Mio. € im Vorjahresquartal)
  
- Kraftvolle Investitionen in neue Geschäftsfelder:
  - EBIT-wirksame Anlaufverluste in Höhe von 37,0 Mio. € (Vorjahr: 5,7 Mio. €)
  - Damit wurde bereits ein hoher Anteil der für das Gesamtjahr 2012 maximal geplanten Anlaufverluste (86 – 124 Mio. €) realisiert
  
- Prognose für das Gesamtjahr 2012 und für 2013 bestätigt:
  - 2012: EPS zwischen 0,80 – 0,90 €, nach 0,72 € im Vorjahr ohne „Versatel-Effekt“
  - 2013: EPS infolge des starken Kundenwachstums zwischen 1,00 – 1,10 €

# **Ergebnisse 2011**

# ■ Konzern-Umsatz- und Ergebnisentwicklung zum 31. Dezember 2011

(fortgeführte Geschäftsbereiche nach IFRS in Mio. €)

	2010	2011	Erläuterungen
Umsatz	1.907,1	2.094,1	■ + 9,8 % (währungsbereinigt: + 10,1 %)
EBITDA	357,7	364,8	■ + 2,0 %
EBIT	271,5	276,0	■ + 1,7 %
Finanzierungsaufwendungen (netto)	-10,1	-12,5	■ Zinsen aus steuerlicher Betriebsprüfung: 7,3 Mio. €; Dividende freenet: 5,1 Mio. €
Abschreibungen auf Beteiligungen/ At-equity Ergebnis	-45,6	-12,9	■ Afa Hi-media-Anteile: 6,3 Mio. €
EBT	215,8	250,6	■ + 16,1 % inkl. 18,7 Mio. € „Versatel-Effekt“ (aus Verkauf Versatel, Bewertung der Call-Optionen und dem at-equity Ergebnis von Versatel)
Steueraufwendungen	-88,1	-88,2	■ 2011 zusätzlicher Aufwand aus der Betriebsprüfung: 8,9 Mio. €
Konzernergebnis	127,7	162,3	
EPS (in €)	0,58	0,79	■ + 36,2 % inkl. 0,07 € „Versatel-Effekt“

## ■ Konzern-Bilanz zum 31. Dezember 2011 (I)

(nach IFRS in T€)

Vermögenswerte	31.12.2010	31.12.2011	Erläuterungen:
Sachanlagen / immaterielle Vermögenswerte	330.090	298.299	
Firmenwerte	402.868	401.295	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Substanzstarkes Applications-Segment inklusive Sedo</li> </ul>
Finanzanlagen	229.353	136.153	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Börsenwerte freenet, Goldbach, Hi-media und weitere 50 Beteiligungen – direkt oder über EFF Fonds</li> </ul>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	97.987	106.702	
Vorräte, ARAP und sonstige Vermögenswerte	114.939	179.695	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ARAP: 43,1 Mio. €; Vorräte: 16,7 Mio. €; latente Steueransprüche: 33,0 Mio. €; Vendor Loan und Call Optionen KKR: 66,2 Mio. €</li> </ul>
Zahlungsmittel	96.091	64.867	
<b>Summe</b>	<b>1.271.328</b>	<b>1.187.011</b>	



## ■ Konzern-Bilanz zum 31. Dezember 2011 (II)

(nach IFRS in T€)

Schulden und Eigenkapital	31.12.2010	31.12.2011	Erläuterungen:
Eigenkapital	382.423	154.753	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eigenkapitalquote: 13,0 % Einzug eigener Aktien: 303,3 Mio. €; Eigene Aktien nach Einzug: 270,8 Mio. €</li> </ul>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	369.400	524.593	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Netto-Bankverbindlichkeiten: 459,7 Mio. € Aktienrückkäufe 2011: 340,3 Mio. €</li> </ul>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	213.509	228.981	
Steuer- und sonstige Rückstellungen	77.390	33.050	
Sonstige Verbindlichkeiten	90.397	106.845	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Davon langfristig 26,2 Mio. €</li> </ul>
Abgegrenzte Erlöse	138.209	138.789	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unverändert, da kein Access-Billing vom 22.-31. Dezember 2011</li> </ul>
<b>Summe</b>	<b>1.271.328</b>	<b>1.187.011</b>	

# ■ Konzern-Cashflow zum 31. Dezember 2011

(nach IFRS in T€)

	2010	2011	Erläuterungen:
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	238.072	229.213	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rückgang da Verkaufserlös Versatel eliminiert und nicht cash-wirksam wurde (Vendor Loan)</li> </ul>
Nettoeinzahlungen betriebliche Tätigkeit	290.393	194.849	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Rückgang durch erhöhte Steuerzahlungen (-30,0 Mio. €); ausgesetzte LS-Einzüge vom 22.-31. Dezember 2011 (ca. 32 Mio. €)</li> </ul>
Nettoaus/-einzahlungen im Investitionsbereich	-71.184	1.959	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Capex: 54,5 Mio. € (Vorjahr: 72,4 Mio. €); Rückfluss EFF-Fonds: 18,9 Mio. €; Verkauf freenet-Anteile: 24,8 Mio. €; Rückzahlung Vendor Loan Hi-media: 12,2 Mio. €</li> </ul>
Free Cashflow	219.209	196.808	

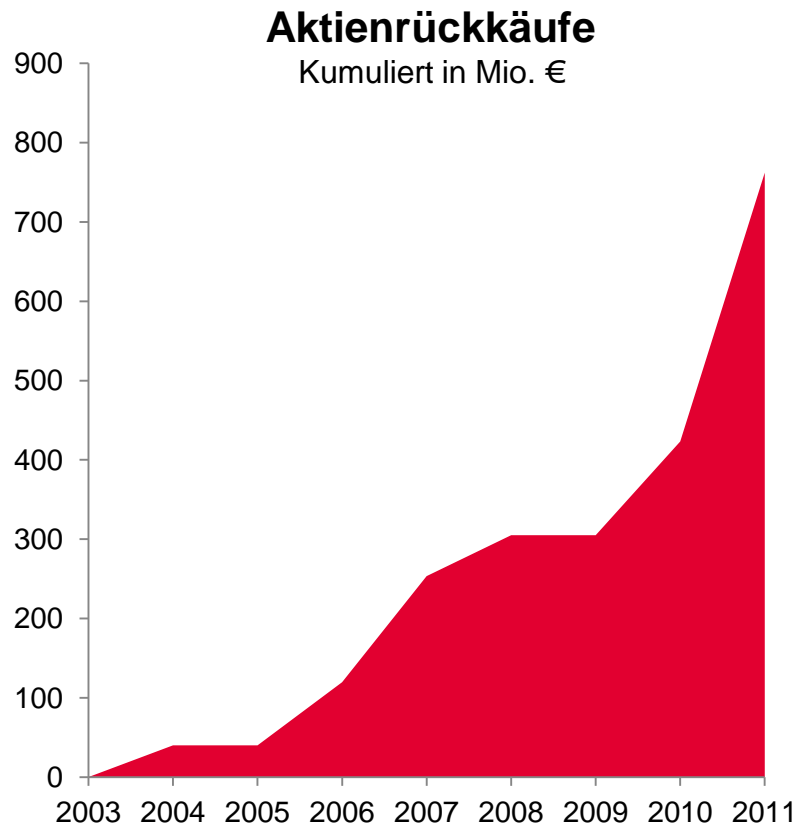
**Aktie  
&  
Dividende**

## ■ Aktie & Dividende

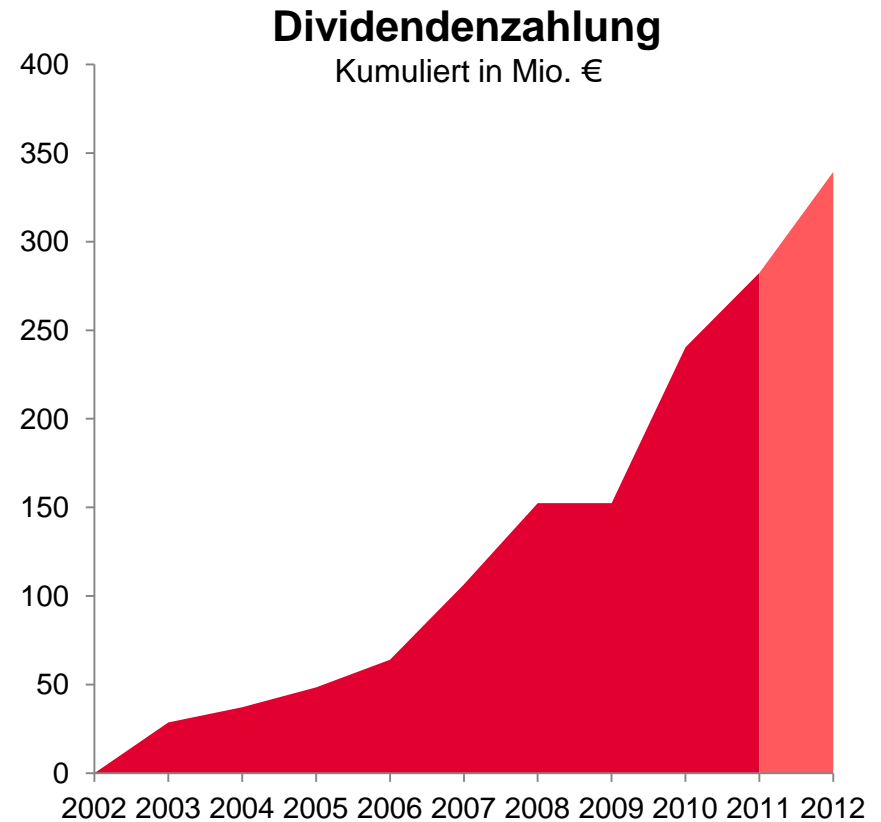
- Aktie
  - Kurs Ende 2011: 13,80 € (Emissionspreis: 1,02 €)
  - Kurs-Performance 2011: +13 % in schwierigem Börsenumfeld
  - Damit deutlich besser als Dax (-15 %) und TecDAX (-19 %)
  
- Dividende
  - Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung: 0,30 € je Aktie
  - Dies entspricht 38,0 % des Ergebnisses je Aktie 2011

# ■ Aktionärsfreundliche Kapitalverwendung

(Stand 31. Dezember 2011)



- 762,2 Mio. € für Aktienrückkäufe insgesamt
- 339,0 Mio. € in 2011



- Über 282 Mio. € Dividendenzahlung – zzgl. der geplanten Dividende von ca. 58 Mio. € für das Geschäftsjahr 2011

**Unsere  
Erfolgsgeschichte  
geht weiter!**

# Tagesordnung

## ■ Tagesordnung

1. Jahresabschluss und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2011.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands.
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats.
5. Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers.
6. Beschlussfassung über Erwerb und Veräußerung eigener Aktien.
7. Beschlussfassung über den Gewinnabführungsvertrag zwischen der United Internet AG und der 1&1 Internet Service Holding GmbH.
8. Beschlussfassung über den Gewinnabführungsvertrag zwischen der United Internet AG und der 1&1 Corporate Services GmbH.
9. Beschlussfassung über den Gewinnabführungsvertrag zwischen der United Internet AG und der 1&1 Access Holding GmbH.



**Hauptversammlung**

**Alte Oper,  
Frankfurt am Main**

**31. Mai 2012**

